

Logik 2 (Modelltheorie)
Übungsblatt 2

Aufgabe 1. Betrachten Sie die Sprache der Graphen $\mathcal{L}_R = \{R\}$, wobei R ein zweistelliges Relationssymbol ist. Wir fassen \mathcal{L}_R -Strukturen als Graphen auf, wobei $R(x, y)$ heißt, dass es eine Kante von x nach y gibt. Sei

$$\begin{aligned} T_{RG} = & \{ \forall x, y ((R(x, y) \leftrightarrow R(y, x)) \wedge \neg R(x, x)) \} \\ & \cup \{ \forall x_0, \dots, x_{m-1}, y_1, \dots, y_{n-1} (\bigwedge_{i \neq j} \neg x_i = y_j \rightarrow \\ & \exists z (\bigwedge_{i < m} R(z, x_i) \wedge \neg z = x_i \wedge (\bigwedge_{j < n} \neg R(z, y_j) \wedge \neg z = y_j)) \mid m, n \in \mathbb{N}_{>0} \} \end{aligned}$$

die \mathcal{L}_R -Theorie des Zufallsgraphen. Zeigen Sie, dass T_{RG} Quantorenelimination hat, und folgern Sie hieraus die Vollständigkeit von T_{RG} .

Aufgabe 2.

a) Zeigen Sie, dass $\text{Th}((\mathbb{Q}, +, 0))$ Quantorenelimination hat.

Hinweis: Verwenden Sie, dass $T_{\mathbb{Q}-VR}$ Quantorenelimination hat.

b) Betrachten Sie die Struktur $(\mathbb{Q}, \Gamma_+, 0)$, wobei Γ_+ der Funktionsgraph von $+$ ist, d.h. Γ_+ ein dreistelliges Relationsymbol ist und $(a, b, c) \in \Gamma_+$ gdw $a + b = c$ gilt.

i) Schreiben Sie in dieser Sprache eine \exists -Formel und eine \forall -Formel, die beide $\{(x, y, z, w) \in \mathbb{Q}^4 \mid x + y + z = w\}$ definieren.

ii) Zeigen Sie, dass $\text{Th}((\mathbb{Q}, \Gamma_+, 0))$ modellvollständig ist.

* *Zusatz:* Zeigen Sie, dass $\text{Th}((\mathbb{Q}, \Gamma_+, 0))$ keine Quantorenelimination besitzt.

Aufgabe 3. Sei T eine modellvollständige \mathcal{L} -Theorie.

a) Zeigen Sie, dass T induktiv ist.

b) Zeigen Sie, dass wenn $\mathcal{M} \models T_{\forall}$, dann gilt $\mathcal{M} \models T$ genau dann, wenn \mathcal{M} existentiell abgeschlossen ist in jeder Erweiterung $\mathcal{M} \subseteq \mathcal{N} \models T_{\forall}$.

Aufgabe 4. Finden Sie eine quantorenfreie $\mathcal{L}_{\text{ring}}$ -Formel $\phi(y_1, y_2, y_3)$, die modulo ACF zu

$$\exists x_1 \exists x_2 \exists x_3 (y_1 = x_1^2 \wedge y_2 = x_2^2 \wedge y_3 = x_3^2 \wedge x_1 + x_2 + x_3 = 0)$$

äquivalent ist.

Hinweis: Betrachten Sie die formelle Berechnung

$$\sqrt{y_1} + \sqrt{y_2} + \sqrt{y_3} = 0 \Rightarrow y_3 = y_1 + y_2 + 2\sqrt{y_1 y_2} \Rightarrow 4y_1 y_2 = (y_3 - y_1 - y_2)^2,$$

und beachten Sie gesondert den Fall, indem der Körper Charakteristik 2 besitzt.

Abgabe bis Montag, den 6.11., 12:00 Uhr, Briefkasten 174.

Die Übungsblätter sollen alleine oder zu zweit bearbeitet und abgegeben werden.